

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Bettina König (SPD)

vom 06. Oktober 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Oktober 2022)

zum Thema:

Auslastung der Kindernotaufnahme des Helios Klinikums Emil von Behring

und **Antwort** vom 18. Oktober 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Oktober 2022)

Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit, Pflege und Gleichstellung

Frau Abgeordnete Bettina König (SPD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13 520

vom 06. Oktober 2022

über Auslastung der Kindernotaufnahme des Helios Klinikum Emil von Behring

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Kenntnis beantworten kann, da eine gesetzliche Verpflichtung zur Meldung abgelehnter Aufnahmen einer Notaufnahme seitens der Krankenhäuser nicht besteht. Um die Fragen dennoch beantworten zu können, hat der Senat daher die Klinik angefragt.

- 1) Wie viele Kinder und Jugendliche wurden jeweils im Jahr 2021 sowie im ersten Halbjahr 2022 in der Kinderrettungsstelle des Helios Klinikum Emil von Behring aus welchen jeweiligen Gründen zur Aufnahme abgelehnt?
- 2) Wie viele dieser im Jahr 2021 sowie im ersten Halbjahr 2022 jeweils zur Aufnahme abgelehnten Kinder und Jugendlichen wurden vom Helios Klinikum Emil von Behring jeweils an welche andere Berliner Kinderklinik bzw. welche andere Kinderklinik außerhalb Berlins zur Aufnahme weitergeleitet?

Zu 1 und 2.:

Das Helios Klinikum Emil von Behring teilte mit, dass in der Rettungsstelle vorgestellte Kinder zu keiner Zeit abgelehnt worden seien.

Verlegungen aus der Klinik seien nur bei bestimmten Erkrankungen erfolgt, die im Helios Klinikum Emil von Behring nicht adäquat versorgt werden konnten. Auch habe das Klinikum im besagten Zeitraum nicht alle Kinder auf telefonische Anfrage von Niedergelassenen aufnehmen können.

Berlin, den 18. Oktober 2022

In Vertretung
Dr. Thomas Götz
Senatsverwaltung für Wissenschaft,
Gesundheit, Pflege und Gleichstellung